

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Kurze Beschreibung des spanischen Successionskriegs,  
so a. 1701 angefangen, und a. 1714 [...] geendigt worden  
[...] - Cod. Ettenheim-Münster 223**

**Weber, Fortunatus**

**[s.l.], 1733**

Acta anno 1708

[urn:nbn:de:bsz:31-120329](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-120329)

105.

Wail Der Marchall de Thesse mit seinem  
Corpo zu Staff kommen. Als ein in dem  
Castell von den Batterien sehr stark zu  
gesetzt = und sehr untergolegten Mäuren  
zum Thron als anstatt gemacht worden,  
wolta Der Fried accordiren, allein man gab  
ihm kein gefort, und müste er also am 3.  
Octobr sich auf discretion ergeben, und  
seinen gegewilil seinen großen Thron  
an proviant zur leicht finden lassen.

## Acta A. 1708.

Uebersicht der Campagne von A. 1707.  
In Italien unterglänzlich remarkable  
abgeloßene, füngere in dem Niederlanden  
und am Obren Rhein woß defensive,  
als offensive agiert worden, also solta im A. 1708.

106. sich in flandern und Brabant das Kriegs-  
theatrum eröffnet; Wie dau, als die beide  
unbegreifliche Könige Goldene Prinze Eu-  
genius und Duc de Marlborough wieder zu-  
sammen kamen, alsbald zu einem Angriff  
Ihrer freundlichen Armes resolvirt = und  
dieser Angriff den 11. Julii laut des 38. Blatts,  
bey Audenarde mit einem glücklichen  
Erfolge wurde.

### 38. Blatte

Dies bey Audenarde, d. 1708.

Zu Anfang des Julii brach Herr Goßfeldt  
Prinze Eugenius mit dem an der Maas  
gesamblaten Arme auf, und zügte den  
March so geschwind nach dem Niederlande,  
das d. Goßfeldt durch den 9. Julii zu Ache  
eintraf, und mit dem Goßfeldt von Marl-  
borough, der durch mit einem Arme von

iii. Bataillons, und 181. Esquadrons Jan<sup>107.</sup>  
sind entgegen rückten, sich unterwanden.  
Es wurden die Resolution, die sind, das  
indessen Gent und Brügge besetzt,  
und sich Landung geschwächt, aufzugeben,  
wofür sich bei Audenarde vortheilhaft  
postirt; Am 11<sup>ten</sup> Juli, als indessen der  
Prinz Eugen's troupes auf ihre Lager  
zurückzuführen angefangen, wurden die  
General Majors von Ranzau und Cado-  
gan commandirt, welche demittelst einige  
Pontons die Wesel glücklich passirten,  
und gleich eine feindliche brigade von 4.  
Bataillons gefangen bekommen, das Duc  
de Vendome selbst besorgte sich  
mit der köhigen Armee auf die Höhen von  
Audenarde, welche meistens mit geschütz  
bewaffnet war. Indessen den fortigte man  
allirtes seit / so die brücken als man konnte,

108. und marchirte Dordrecht flücht über Solers,  
Im Linckhe aber durch Audenarde, darauf  
dau gleich das gefecht mit größter furie aus-  
ging, und über 4 stund bis abends um 9.  
Uhr dauerte, da dau der Duc de Vendome  
das feld zusammen, und mit sicherlassung  
blief 1000 wafflagere und gefangere, da-  
unter viel personen von qualitäten, auf  
welche 5 paar hauptmannschafft, 34. Haupt-  
dortou 25. fahere, in gleichem stück rüch-  
und bagage seiner Redirade nach Gent zu-  
verfuhre gezwungen wurden.

Es wird der überwindliche König  
Caroles von allen Landen fort mit zuge-  
schicktem Trogpalmen versichert werden,  
solte er doch der anmaßliche gewalt der  
Liber gestouere geben, und auf die aufgr-



110. Langens nützlich den 22. Juli des Jahres  
von Orpesa zu Barcellona mit dem erst-  
lichen Nachricht an, das Herr Majel; die  
Königin unter dem Namen eines itzgedachten  
Nacht mit der Allierten flotte unter dem  
Admiral Leache, und eines spanischen  
transport aus Italien angelangt seyn; wo  
sie den auf den 26. Juli bey Mataro auf  
Land traten, und gleich darauf abgedruckte  
Kaiserliche Bewilligung Complimen-  
ten empfingen, den 28. begaben sich Herr  
Majel der König incognito dahin, wurde  
aber bald von der Königin erkannt, und  
auf das Lieblichst beneventet. Damit  
aber Herr Majel wegen aufgestandener  
Rück- und schwelgerischen welt aufzuhalten  
konnte, wurde erst der feste August zu  
Herrn pächtigen insolung bestimmt. Den

Letzten Abend des Jans feurig wurde sie  
verbraucht von dem König besetzt, der bei  
seiner Zerstreuung in Barcellona die  
angewandte Zeitung verfiel, das die Frau =  
Zosau den 11. Juli bei Audenarde geschlagen,  
das sie selbige nicht zu guter Abscha =  
drückung solcher freundschaftlichen  
und illuminationes angestellt wurden.  
Den 1. August aber wurde der vierzig auf  
prächtigste angestellt, und glücklich ab =  
gezogen, da sich die glückliche Königin  
Majestäten in die Dom Kirche versetzten,  
also der Bischof von Tarragona die  
Ceremonie der Bestätigung und feier =  
sagung des Königs herausschickte  
tata. Nach dem Acte verfiel sich beide  
Königliche Majestäten 13. Massiger lob =  
brennung alle geschickte auf der flotte, und



112. Salven des im gewesenen Hofrathen Bürger-  
schaft in dem Königl. : Kallast, alles die  
öffentliche Tafel firden, dabrig über der  
wenigsten Ministri die aufwartung fathen,  
und Günde die festin in alles or sinu-  
lison lustbar künft ablig tag lang cell-  
brind.

Neptunus wolte in seiner pflicht ab-  
haltung auf nicht saunen, und so =  
den das glück in dem folgenden  
monat August die erste große Kriegs-  
post gegen Submission der ganzen  
Insel und Königreich Sardinien  
auf Barcellona ab, wie der diese  
glorieusen undrosprung die 40<sup>ten</sup>  
Platte sigallifrom bewicht es statat.

## Sardinien

Die große Insel und Königreich ist im  
 Mitteländischen Meer wieder glücklich  
 durch den progress der span. Allerb. d. 1708.  
 Am 14. August von dem von dem Kaiser  
 fatalen Zugzuge Admiral Leake  
 mit einer wohlbesetzten Flotte be-  
 grüßt, und persönlich inselbes.  
 Statt Cagliari aufgefordert, sich im  
 Jahr 3. Hundert von König Carolus III.  
 zu erklären, oder einer festen von  
 Sardinien und ungeschwächt in der  
 + tractamento gewärtig zu sein. Weil  
 aber der Gouverneur sich zur Wehr sol-  
 te, wurde der Statt mit fünf einwohnen  
 kräftig zugesetzt, doch alle die Bürger der  
 gleichen incommoditäten nicht aufzuwenden,

wurden sie wider den Vice König Marquis von Jamaica eine aufriß, und zwingen ihn, sich mit etlichen Officieren und Soldaten in das Schloss zu ziehen, worauf die Bürgerhaft eine Flot eröffnet, und den von Carlo Jafin gezeichneten Vice König Grafen von Fuentes die Schlüssel überreicht. Im 16. Augst Jahr 1690 man von der Bürgerhaft neben einigen aus Land gesetzten Truppen das Schloss angriffen, und selbiges ohne gegeneinander zu weichen auf den Vice König gefangen bekommen. Darauf sich bald die gantze Insel ergaben, und die Einwohner auf 10. Jahr ohne allen Anlagung befristet worden. Den Spaniern aber wurde ein Termin gemacht, sich aus diesem Königreich zu ziehen.

französischen Sabre sich die Fugel = und iis.  
Lobänder auf dem Mitteländischen  
meer fest gesetzt, und formidabile  
gemacht.

In der Zeit des portugiesischen  
Krieges mit größter Sorgfalt  
wollen auf die Zeit der hier  
fälligen feierlichen Tage  
Lichtfesten mit einer feierlichen  
Solemnität in Portugal  
und Rom, da die durch  
portugiesische Prinzessin nach  
der 41. Blatte und zugleich  
mit der portugiesischen  
Esquadre selbst  
am 26. Oct. d. 1708. angelangt.

41. Blatte.

Ankunft der Portugiesischen Braut  
zu Lissabon.

116. *Salb A: 1707. Den 28. Nov: Durch Fürstlob  
abstrahen Ihre Königl. Mäjl Petri d'Portu-  
gesischen Frau erwidiget worden, gelaugte  
Durch ordentlich Succession und einfölliger  
Zusammenstimmung zu Ihrer löblichen Würden  
Ihr Königl. Erbprinzt, Joannes d'ist unfernt  
der 5. In Wolfer sich zu seiner Königlichem  
brant Durch den an dem Kaiser, Josef ge-  
richtlichen Ambassador der Durchlauchigsten  
Fürstzogin Maria, Anna, Regina, Jose-  
pha, Antonia erwählen, und den 9. Juli 1708.  
Ihr Trauung mit besunderer Ceremonie in  
Wien vollziehen liess; darauf der Reich  
gegen Holland den 11. dito unter Begleitung  
der Portugesischen Fröhen Abgesandten an-  
getretten, Ihre Mäjl auf und vorz  
aller orten mit möglichster Solennität an-  
zuzugren Würden; bis die kühlf d'zb. Oct.  
mit der kühlf Escadre, so der Ritter*

117.  
Ding commandirten, zu Lisabona glücklich  
ankam; alles Hies Mägel folgende Tage  
den dem König und gantzen Hof mit aller  
respektvollen Ehrs = bezugungens bewill =  
kommt, und in dem Dreyfachen Lösung des  
geschieden den den Wälden, und den allen  
auf der Rheede liggende fischen in der  
Königl. Cappelle begleitet, und nach be =  
stättigung der Ceremonie des Königlich  
Ehrs = denbühntuiffes das Te Deum laudamus  
gesungen, und die Solennität 13 Tage  
auf das besterwehrt Continuirt werden.

Da die beiden obenbenannten Kriegs =  
Geldern Frantz Eugenius, und Duc de Marl =  
borough ihren Welt behaupten Thum verfahren,  
und ihrem allmächtigsten Kaiser und  
König auf Erig einberufenem Winter Kriegs =

Lobten übersehen müßten, wahren  
 Sie, da indes während Belagerung  
 Brüssel der Herzog von Bayern mit  
 Bombardierung Brüssel eine große  
 diversion machen wolte, eine aufzueifung  
 unmöglich fürnehmte Entreprise vor, und  
 führte dieselbe auf dem passirung  
 haben und Veriagung des feindts unter  
 göttlicher assistenz den 28. Nov: nach aus-  
 gang des 42. Blatts, soß abglickt auß.

### 42. Blatte.

Glückliche passirung der Schelde.

Dess die Hofa generalität p. A. 1708. im  
 Nov. mit Belagerung der Stadt Osting  
 Brüssel in flandern besetzt waren,  
 glaubwürdiger weisheit erhalten, das der  
 gewesener Fürst in Bayern auch eine  
 nachrückliche diversion zu machen der Brüssel

gerückelt, selbige Stadt zu bombardiren, <sup>ii9.</sup>  
wunder alsobald d' Fluss gefast, so viel als zu  
der Belagerung nöthig das Rüstel stoffen  
zu lassen, mit der übrigen Armee aber  
sicher über die feldt zu setzen, und die  
Stadt Drüffel alles prantz Emanuel  
von Bayern den 22. Nov. mit 8000 man,  
und einer güßren artillerie anbohen was,  
Lufft zu machen; den 25. ten dito Frantz  
und der Comando Job frantzogt der Marlbo-  
rough 100 Escadronen und 50. Battailonen  
und den Prantz Eugenio 50. Escadron:  
und 19. Battailonen den march an, und  
die passirung d'is Prantz an 3. od 4.  
orten zügeln zu besetzen. Solches auf  
glücklich der Stadt ging, und den 27.  
dito. Hill bei hochstorf, Hill bei Ga-  
veren die gantz Armee auf einzigen  
berst übergefahrt wurde. Auf dem  
ausführung nicht nur die und Comando



120. Der Herzog von Burgund an D. Falda  
postirte wohl besetzte Truppen die  
flucht wehren, sondern auf in der nacht  
zwischen dem 27. und 28. 1578 Nov: der  
geworfene Oberhaupt die Belagerung brü-  
sel mit solcher eifrigkeit aufgeben,  
das für 12. Stück, 4. Mörser, die schütz-  
zweig, und 800 brauchbare fiedervassern,  
weil dem für 1800. Man darben schulden.

Die Posten flunder der teile sind  
gerichtet vorüber. Kämpfe, als die faust  
dies Ding golden würd word. Die  
Tapferheit bewahrt sich an keine zeit  
weil bitterung: fies prob sinden  
gibt das die erfaunens vündige be-  
lagerung der flandrische hauptküstung  
Rijpal, welche brü, strengten frost  
mit größter sitz dorgreueren, und

nach aufzführung D 43. Platte bis den  
9. Decemb: glücklich vollendet word.

121.

### 43. Platte Proberung Rißpel

Das das Freyden brö Audenarde d. 11.  
Julij 1708. das die Allürte woff auß-  
geflagen, söhen die Dingen ist pro-  
gressen fort, und ruinirten ofen  
nirgen schloß die Linien zwiffen  
Rißpel und Rißpel, bis outlig und  
yruotwenn das gländ frantz Eugenius  
mit einem Heil der trouppen auf die  
in die 40. Jahr in Brauzöiffen Landen  
Aufonda flandrischen Landstatt u: d. stung  
Rißpel lob ging, und den 22. August;  
die trencheen Landos erwöndten; der  
Grotzoy der Marlbourg aber in D uöfen

122. / ohn Belagerung mit 3 größten Artillerie  
Batterien; Ob nun auch die Franzosen  
welen und den Herzog von Burgund, und  
Duc de Berry den flämischen Herzog von Ven-  
dome Comandanten, auf der Mauer steht weit  
überlegen waren, getrauten sie sich doch  
nicht den Platz zu räumen. Mit wahr  
ungläublicher Force und Tapferkeit  
dieser Platz sich zu verteidigen, ist  
undrer andrer darauf zufließen, daß  
der Jaxie Comandante der fünfte Mar-  
shall de Bouffleur, so 13000 Mann undrer  
sich hatten, nach einer gelungenen Breche ge-  
zwungen worden den Platz zu capi-  
tulieren, so den 23. Oct. der Herzog wurde  
für abzu defendiren sich den Tag an in  
den unergreiflichen dicken Delfloss nach  
bis auf den 9. Decemb. 1708. Nachdem  
für abzu den den ständlichen abzug des

Prinz von Dänemark von Brüssel <sup>1723.</sup>  
vertrieben worden, accordierte für, und  
zog mit seiner bis 5000 man großwärfte  
Besatzung mit allen Geschützen aus, und  
ließ ihn also den Hofe Allierten an Brüssel  
den Schlüssel zu Frankreich.

## Acta d<sup>o</sup> 1709.

Von dem Prinzen, Eugenio, und Marl-  
borough. Dürft man nicht sagen, daß  
der Hannibal beschuldigt worden, daß sie  
zwar wissen seine Sieg zuerfassen, aber  
sie desselben weiter nicht zu nützen zu  
maachen, da ihre progressen müßten  
wie die geland seiner Klatten sich fließen,  
und immer weiter fortan der Welt zeigen.  
Zuerst ist die auf im Decembre 1708.  
attaquierte, und im Januar 1709. eroberte